

Ausgezeichnete Professorin

Datum 19.10.2026
Subjekt Hochschule Osnabrück
Region Deutschland
Kategorie Musikindustrie, Kultur, Universitäten

Hayat Chaoui erhält Kunst- und Kulturpreis der Springmann-Stiftung.

Am Sonntag, den 11. Oktober wurde die Osnabrücker Professorin für Klassischen Gesang und Vokalpädagogik mit dem hoch dotierten Kunst- und Kulturpreis der Wuppertaler Springmann-Stiftung geehrt. Damit erhielt Chaoui eine Auszeichnung für ihre Verdienste rund um ihr künstlerisch-pädagogisches Engagement in der interkulturellen Begegnung. Seit 10 Jahren leitet die Professorin den interkulturellen Frauenchor „WoW-Women of Wuppertal“ der Bergischen Musikschule, wo derzeit 80 Frauen mit und ohne internationaler Familiengeschichte aus verschiedenen sozialen Milieus und Altersstrukturen einmal wöchentlich gemeinsam auf unterschiedlichsten Sprachen singen. Die Sängerinnen verstehen sich als Botschafterin für eine friedvolle und kulturell reiche Welt und schafften es bereits neben zahlreichen Auszeichnungen und Ehrungen auch zu einer Nominierung für den Integrationspreis der Bundeskanzlerin Angela Merkel, die mit einer Einladung ins Bundeskanzleramt verbunden war. Antje Valentin, Generalsekretärin des Deutschen Musikkongresses, hielt die Laudatio auf Hayat Chaoui und ihren Chor bei der 27. Preisverleihung des Springmann-Preises in der Historischen Stadthalle Wuppertal und würdigte damit ebenfalls den interkulturellen pädagogischen Ansatz.

<https://www.hs-osnabrueck.de/nachrichten/2026/10/ausgezeichnete-professorin>